

Auflistung der Änderungen des Curriculums
Masterstudium Erwachsenen- und Berufsbildung (Version 15W) zum
Masterstudium Erwachsenenbildung und berufliche Bildung (Version 20W)

- **Änderung des Titels:** Das Masterstudium wurde inhaltlich zugunsten vielfältiger Lehr-/Lernarrangements beruflichen Lernens erweitert. Der Titel des Masterstudiums wurde in „Erwachsenenbildung und berufliche Bildung“ geändert.
- **Änderung der inhaltlichen Ausrichtung:** die inhaltliche Ausrichtung wird neben der schon verankerten Perspektive auf die Lebensspanne verbreitert; und zwar auf lebensweltliche Analysen, Begleitung und Förderung von informellen und selbstorganisierten Lern- und Bildungsprozessen in lebens- und arbeitsplatznahen Kontexten. Verbunden wird dies mit historischen und kritisch-konstruktiven Zugängen. Durch die Schaffung von zwei spezifischen Gebundenen Wahlfächern (a1 “Planvolle Bildungsarbeit und Didaktisierte Lehr- Lernsituationen” sowie a2 “Lernen und Bildung in lebensweltlichen, arbeitsplatznahen und sozialen Kontexten”) werden aktuelle Profilbildungen für Absolventinnen*/Absolventen* ermöglicht.
- Redaktionelle/formale Anpassung an das **neue Mustercurriculum** sowie sprachliche Korrekturen
- Weitere Änderungen beziehen sich auf folgende Paragraphen:

§ 2 Qualifikationsprofil

Anpassung des Qualifikationsprofils

§ 5 Aufbau und Gliederung des Studiums

Gliederung:

- Einbindung der facheinschlägigen Praxis in die Pflichtfächer: auf die Pflichtfächer entfallen somit 54 ECTS-AP; die Anteile der Gebundenen Wahlfächer (24 ECTS-AP) bleiben unverändert
- Bewertung der Masterprüfung mit 4 ECTS-AP (2 ECTS-AP wurden den Freien Wahlfächern und 2 ECTS-AP der Masterarbeit „entnommen“)

MA Erwachsenen- und Berufsbildung (15W)	
Fach / Studienleistung	ECTS-AP
<i>Pflichtfächer</i>	54
<i>Gebundene Wahlfächer</i>	24
<i>Freie Wahlfächer</i>	12
<i>Masterarbeit</i>	30
Gesamt	120

MA Erwachsenenbildung und berufliche Bildung (20W)	
Fach / Studienleistung	ECTS-AP
<i>Pflichtfächer</i>	54
<i>Gebundene Wahlfächer</i>	24
<i>Freie Wahlfächer</i>	10
<i>Masterarbeit</i>	28
<i>Masterprüfung</i>	4
Gesamt	120

Inhaltliche Neuausrichtung:

- inhaltliche Anpassung der Pflichtfächer und der Gebundenen Wahlfächer
- Überarbeitung des Aufbaus der Gebundenen Wahlfächer

Lernergebnisse:

- Auflistung in eigener Tabelle
- Anpassung der Intendierten Lernergebnisse ad Fach / Studienleistung.

§ 7 Lehrveranstaltungsarten

Ergänzung der LV-Typen Proseminar (PS) und Konversatorium (KV).

Eine Präzisierung erfolgte, wenn im Rahmen von prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungsarten eine Seminararbeit oder eine Arbeit mit vergleichbarem Aufwand zu verfassen ist: das Nachreichen der Arbeit bei Lehrveranstaltungen des Wintersemesters ist bis zum darauffolgenden 30. Juni, bei Lehrveranstaltungen des Sommersemesters bis zum 31. Jänner des Folgejahres möglich.

§ 8 Lehrveranstaltungen der Pflichtfächer

- Inhaltliche Anpassung bzw. Neuausrichtung der Pflichtfächer (PF 1 – 5)
- Integration der facheinschlägigen Praxis (inkl. Praxisseminar) in den Rahmen der Pflichtfächer
- Reduktion der ECTS-AP fürs Masterseminar

§ 9 Lehrveranstaltungen der Gebundenen Wahlfächer

- Die Gebundenen Wahlfächer wurden neu strukturiert. Es sind insgesamt 24 ECTS-AP an Gebundenen Wahlfächern zu absolvieren. Aus den angeführten Gebundenen Wahlfächern sind drei im Umfang von je 8 ECTS-AP zu absolvieren. Mindestens ein Gebundenes Wahlfach muss aus der Wahlfachgruppe a gewählt werden.
- *Gebundene Wahlfächer a1-a2:*
 - GWF a1: Planvolle Bildungsarbeit und didaktisierte Lehr- Lernsituationen
 - GWF a2: Lernen und Bildung in lebensweltlichen, arbeitsplatznahen und sozialen Kontexten
- *Gebundene Wahlfächer b1-b8:*
 - GWF b1: Aktuelle bildungswissenschaftliche Themen
 - GWF b2: Aktuelle Themen der Friedensforschung und Friedensbildung
 - GWF b3: Bildungsmanagement
 - GWF b4: Digitalisierung und Alltagskultur
 - GWF b5: Gender Studies: Lebensräume
 - GWF b6: Gender Studies: Transdisziplinäre Perspektiven
 - GWF b7: Mehrsprachigkeit interdisziplinär
 - GWF b8: Nachhaltige Entwicklung in einer sich globalisierenden Welt

§ 10 Freie Wahlfächer

Kürzung der Freien Wahlfächer von 12 ECTS-AP auf 10 ECTS-AP.

§ 11 Lehrveranstaltungen mit beschränkter Zahl von Teilnehmerinnen* und Teilnehmern*

Änderungen bei Lehrveranstaltungen mit beschränkter Zahl von Teilnehmerinnen* und Teilnehmern* wurden vorgenommen.

§ 12 Lehrveranstaltungen mit besonderen Anmeldungsvoraussetzungen

Voraussetzungsketten wurden überarbeitet. Voraussetzungen für den Besuch des Praxisseminars (inkl. Praxisbericht) (PF 4.2) sind die Absolvierung der Praxis sowie die Übermittlung eines Praxisberichts an die zuständige Lehrveranstaltungsleiterin* bzw. den zuständigen Lehrveranstaltungsleiter* vor Beginn der Lehrveranstaltung (PF 4.2)

§ 13 Masterarbeit

- Das Thema der Masterarbeit muss aus den Pflichtfächern oder den Gebundenen Wahlfächern der Wahlfachgruppe a gewählt werden.
- Reduktion des Umfangs der Masterarbeit von 30 ECTS-AP auf 28 ECTS-AP
- Begleitend zur Masterarbeit muss das Begleitungs- und Beratungsseminar für Masterarbeiten (PF 5.3) besucht werden.

§ 14 Bestimmungen über die Absolvierung einer fach einschlägigen Praxis

- Einführung eines Praxisseminars (PF 4.2), das nach Absolvierung der Praxis und der Übermittlung eines Praxisberichts an die zuständige Lehrveranstaltungsleiterin* bzw. den zuständigen Lehrveranstaltungsleiter* besucht werden muss
- Die Praxis kann auf Antrag der Studierenden nach Genehmigung durch die Studienprogrammleiterin bzw. des Studienprogrammleiters* durch ein Auslandssemester ersetzt werden

§ 16 Prüfungsordnung

Eine Umformulierung und Präzisierung der Prüfungsordnung wurde vorgenommen.

§ 18 Übergangsbestimmungen

Übergangsbestimmungen und -fristen wurden ergänzt.